Bodnegger
MITTEILUNGEN
Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

46. Jahrgang • Freitag, den 6. Mai 2011 • Nummer 18

Special Olympics
Baden-Württemberg

Special Olympics (im) Fußball

Am

7. Mai 2011 um 8.30 Uhr

findet auf dem

Sportplatz Bodnegg

das **Qualifikationsturnier** zur

Baden-Württembergischen Meisterschaft

im Fußball statt.

26 Mannschaften mit ca. 300 Sportler mit Behinderung werden um den Einzug ins Finale in verschiedenen Klassen spielen.

Den Fußballern des TSV ist es gelungen das Quali-Turnier zur Baden-Württembergischen Meisterschaft nach Bodnegg zu holen.

Das Turnier beginnt mit dem Einmarsch der Sportler und der Entzündung der Olympischen Flamme. Anschließend werden sich die Mannschaften sportlich im Turnier messen.

Auf regen Zuschauerzuspruch und gute Stimmung freuen sich die

Fußballer des TSV und Stiftung Liebenau

KOLPING
Bodnegg

Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilien
Deutschland - Österreich - Schweiz

Die Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilien aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (IBK) lädt zusammen mit der KF Bodnegg zur

IBK-Maiandacht

am Samstag, 7. Mai 2011 ein.

Programm:

15.30 Uhr Kurze Begrüßung sowie Informationen über die schöne Landschaft um Bodnegg und über den Ort Bodnegg durch Eugen Abler. Anschließend führt Franz Schellinger durch die Bodnegger Kirche.
17.00 Uhr Maiandacht mit Pfarrer Stork
18.00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus und umliegenden Gasthäusern

[boku] bodnegg kulturell e.V.

SAUBACH KOME.DE

I wars itt - Laif im Ländle
Schwäbisch Comedy

Sketche die vom Leben in einem Land handeln, bei dem auf jedem Hügel eine Kirche und in jedem Tal ein Weltmarktführer steht, überspitzt, aber immer voller Sympathie für alles Schwäbische, ergänzt durch einen hohen Anteil origineller musikalischer Einlagen. Das sind die Zutaten, die eine Aufführung der Saubachkome.de zu bester Unterhaltung werden lassen. Ein Mix, der in der schwäbischen Comedy-Szene seinesgleichen sucht und die Garantie für einen kurzweiligen Abend ist. Mit "I wars itt" werfen die 8 Komödianten mit ihrem 5. Bühnenprogramm wieder einen liebevollen Blick auf die Besonderheiten ihrer Landsleute.

Freitag , 13. Mai 2011
Beginn 20 Uhr Einlass 19.15 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

Eintrittspreise 10 Euro / ermäß. 7 Euro
Kartenreservierung 07520-914270 oder
Vorverkauf im Weltladen Rupp
www.boku-bodnegg.de

Amtliche Bekanntmachungen

Ausstellung Rolf Frömel – Malerei – im Rathaus Bodnegg

Rolf Frömel lebt seit 1983 als freischaffender Maler in Rosenharz.
In der „Rathausgalerie" Bodnegg zeigt er jetzt einen kleinen Querschnitt aus seinen Arbeiten.
Seine Bilder sind der Tradition expressiv gegenständlicher Malerei verpflichtet.
Zu sehen sind figürliche Kompositionen, Landschaften und Stillleben.

Zur Eröffnung der Ausstellung am

Sonntag, 22. Mai 2011 um 11.00 Uhr

laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Wir gratulieren allen Erstkommunikanten ganz herzlich zu dem hohen Festtag!

Gemeinderat, Bürgermeister und Gemeindeverwaltung

Zum Muttertag

„Mutter“ ist der schönste Name,
auf dem weiten Erdengrund.
Zärtlich, oft wird er gerufen,
leise aus der Kinder Mund.

Leise nur wird er gesprochen,
wenn bang und traurig ist das Herz.
Hilfesuchend, oft gerufen,
wenn dich drückt die Not, der Schmerz.

Wenn die Mutter ist dann selber,
von der Arbeit müd’ und alt,
der Muttername bleibe heilig,
dann denk zurück und gib ihr Halt.

Behütet, beschützt ein Leben lang,
drum sag ich heut am Muttertag,
für Deine Güte und Treue,
hab Dank, hab Dank.

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am **Freitag, den 13. Mai 2011** findet um **15.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt.
Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. a) Verabschiedung von Gemeinderätin Sonja Klumpp aus dem Gemeinderat wegen Vorliegen eines Hinderungsgrundes
   b) Verpflichtung von Frank Sauter, Gärtnerstraße 32, zum neuen Gemeinderat
   c) Nachwahl eines Vertreters in den gemeinsamen Kindergartenausschuss und den Jugendausschuss
2. 4. Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften "Lindenbühl Weingarten":
   - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der förmlichen Behördenbeteiligung und öffentlichen Auslegung
   - Erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss
3. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Bausachen:
   a) Anbau einer Holzlege an den bestehenden Maschinen- und Geräteschuppen in Sommershub 2 auf dem Grundstück - Flst.Nr. 460/2
   b) Errichtung eines Hochseilgartens in Wollmarshofen 14 auf dem Grundstück - Flst.Nr. 223/2
   c) Überdachung einer bestehenden Gartenterrasse in Kammerhof 1/1; Flst.Nr. 66/5
6. Straßensanierung 2011
   - Vergabe
7. Neuerlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)
8. Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 01.01.2010
   - Beschluss der Gebührenkalkulation für die Jahre 2010 bis 2014
   - Erlass einer neuen Abwassersatzung rückwirkend zum 01.01.2010
9. Verschiedenes und Bekanntgaben
10. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

ca. 17.00 Uhr Bürgerfragestunde

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Christof Frick
Bürgermeister

Gemeindeverwaltungsverband Gullen

Sitzung der Verbandsversammlung

Am

Montag, den 09.05.2011,
findet um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Grünkraut

eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen statt.

Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
Öffentliche Sitzung:

TOP 1: Verpflichtung der in die Verbandsversammlung gewählten weiteren Vertreter der Mitgliedsgemeinden
TOP 2: Bericht über den Umlaufbeschluss zur Vergabe weiterer Untersuchungen zur Fort-schreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes an das Büro Planstatt Senner
TOP 3: Wahl von Bürgermeister Holger Lehr als Nachfolger von Herrn Hans Pfeiffer und Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden Röger
TOP 4: Feststellung der Jahresrechnung 2010
TOP 5: Bestellung der Gutachter des gemeinsamen Gutachterausschusses des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen für die Zeit vom 28.09.2011 bis 27.09.2015
TOP 6: Zukünftige Aufgaben des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen:
Überlegungen zur Verwirklichung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes der Verbandsgemeinden; Information und Diskussion
TOP 7: Bekanntgaben
TOP 8: Sonstiges, Wünsche und Anregungen

Nach der öffentlichen Sitzung findet eine nicht-öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Grünkraut-Gullen, den 27. April 2011

gez. Michael Röger, Verbandsvorsitzender

Prüfung von Bepflanzungsauflagen in Baugenehmigungen

Die Baurechtsbehörde des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen hat in den vergangenen Jahren in Baugenehmigungen im Außenbereich aufgrund der Forderungen der Naturschutzbehörde des Landratsamtes Ravensburg Bepflanzungsauflagen festgesetzt.
Das Landratsamt Ravensburg kündigt an, die Umsetzung dieser Bepflanzungsauflagen ab 01.05.2011 durch entsprechendes Fachpersonal der Naturschutzbehörde kontrollieren zu lassen.
Das Fachpersonal kann sich ausweisen.
Es wird um Verständnis gebeten, dass eine gesonderte schriftliche Information der betroffenen Eigentümer durch ein separates Anschreiben nicht erfolgt.
Baurechtsbehörde
Gemeindeverwaltungsverband Gullen

Herzliche Einladung der Gemeinden Bodnegg, Schlier, Waldburg und Grünkraut

Ein Nachmittag zum Thema „Rentenbesteuerung für Senioren“

am 17. Mai um 14.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Waldburg

Referent an diesem Nachmittag ist der Steuerberater Robert Heydt aus Bodnegg.
Durch das Alterseinkünftegesetz 2005 hat sich vieles verändert. Rentner haben seither selbstständig zu prüfen, ob es notwendig ist, eine Steuererklärung abzugeben oder nicht. Viele hat das verunsichert. Der Referent Robert Heydt möchte in seinem Vortrag Aufklärung über die Besteuerung von Renten vermitteln, was im Umgang mit dem Finanzamt zu beachten ist, sowie Tipps zu Absetzungsmöglichkeiten, speziell für Senioren, weitergeben. Im Anschluss gibt es noch Kaffee und Kuchen für alle Gäste. Die Veranstaltung wird vorbereitet und durchgeführt in Kooperation mit den Nachbarschaftshilfen der vier Gemeinden und der Sozialstation St. Martin. Die jeweiligen Ansprechpartnerinnen sind ebenfalls an diesem Nachmittag anwesend.

Fragen und Anmeldungen unter Angabe der teilnehmenden Personen richten Sie bitte an das BürgerKontaktBüro in Grünkraut.

BürgerKontaktBüro
Weidenstr. 2, 88287 Grünkraut
Tel.: 0751 / 9587561
Fax: 0751 / 9587563
Mail: BuergerKontaktBuero@kabelbw.de

Sprechzeiten
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr
Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

Prächtiger Maibaum am Dorfplatz

Traditionsgemäß wurde der Maibaum am 1. Mai auf dem Dorfplatz gestellt. Und dieses Mal war es wieder die Freiwillige Feuerwehr, die sich auch beim Schmücken des Baumes sehr viel Mühe gegeben hat: In den Gemeindefarben Blau-Gelb und mit einem langen Schlauch geschmückt sowie mit vielen Wappen versehen, sieht man sofort, dass die Bodnegger Feuerwehr Urheber war.

Für diese Bemühungen ein Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr und an alle weiteren Helfer. Besonderer Dank gilt Familie Erich Hirscher, Hargarten, die diesen prachtvollen Baum gespendet hat.

Sommerferienbetreuung 2011

Liebe Eltern,
nachdem wir in den vergangenen Jahren immer zu wenig Anmeldungen für eine Ferienbetreuung hatten, kam eine solche in Bodnegg nicht zustande. Dafür konnten die Kinder aber die Grünkrauter Ferienbetreuung in Anspruch nehmen. Diese Kooperation möchten wir Ihnen, bzw. Ihren Kindern auch in diesem Jahr wieder anbieten.-.

Das heißt, dass Sie ab sofort ihre Kinder (Kindergarten- und Grundschulkinder) in der Grünkrauter Ferienbetreuung anmelden können. Vom **28.7. bis 26.08.2011** findet von Montag bis Freitag, vormittags jeweils von **8.00 - 13.00 Uhr** eine Betreuung im Grünkrauter Jugendhaus statt. Wie immer sind auch Tagesanmeldungen möglich.

Die Beiträge sind gestaffelt für:

	Woche	Tag
1. Kind	40 €	8 €
2. Kind 3. Kind 4. Kind	30 € 20 € 10 €	6 €
Kinder von alleinerziehenden Eltern, jeweils	25 €	5 €

Die Ferienbetreuung findet in jedem Fall statt. Ein **Anmeldeformular** erhalten Sie im Bodnegger Rathaus bei Frau Weber oder unter *www.gruenkraut.de . Anmeldeformular s. Seite 7*
Bitte geben Sie den Rückmeldebogen im Bodnegger oder Grünkrauter Rathaus ab. Bei weiteren Fragen können Sie sich direkt an die Grünkrauter Kinder- und Jugendbeauftragte wenden: Susanne Penzel-Stetter, BürgerKontaktBüro Weidenstr. 2, 88287 Grünkraut, Tel: 0751 - 958 75 62 oder per Mail: buergerkontaktbuero@kabelbw.de.

Christof Frick
Bürgermeister

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

ANGEBOTEN WERDEN:

Käsereiprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg
Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau
Südfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Teilnahme des Kindergartens St. Elisabeth:

Am **Freitag, 6. Mai** nimmt der **Kindergarten St. Elisabeth** am Wochenmarkt teil und bietet ***"Herzige Überraschungen"*** zum Verkauf an.
Der Erlös dient der Anschaffung von Fahrzeugen für die Kinder.

Messer-Schleifservice Mohr, Friedrichshafen-Berg jeweils
am **1. Freitag** im Monat auf dem Wochenmarkt.
Nächster Termin am **Freitag, 6. Mai 2011**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:
Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähmesser ...

Sommerferienbetreuung Grünkraut / Bodnegg 2011

Ich melde _____ verbindlich zur Ferienbetreuung 2011
(Name des Kindes / der Kinder)

in der/ den Woche/n vom _____ bis _____ an.

oder einzelne Tage:_____

Mein Kind ist_____ Jahre alt.
Im Notfall bin ich erreichbar unter Tel.:_____
sonstige Besonderheiten, (Allergien usw.):_____
_____
Adresse:_____

Die Kosten betragen für **eine Woche:**
1. Kind 40 €, 2. Kind 30 €, 3. Kind 20€, 4. Kind 10 € und Kinder von alleinerziehenden Eltern 25 €.
Beitrag **pro Tag:** 8 €, für die Geschwisterkinder 6 € und für Alleinerziehende 5 €.

Hiermit ermächtige ich die Gemeinde Grünkraut für die Ferienbetreuung 2011

den Betrag über _____€ von meinem Konto abbuchen:

Kontoinhaber: _____

Konto: _____

BLZ: _____

Bank: _____

_____
Ort Datum Unterschrift

Die Ferienbetreuung findet in jedem Fall statt. Die Abbuchung wird erst Anfang Juli vorgenommen und gilt als Anmeldebestätigung.

Ich bin damit einverstanden dass mein Kind mit der Gruppe die benachbarten Spielplätze besucht oder kleine Ausflüge in den Wald macht.

_____
Ort Datum Unterschrift

Die GEMEINDEVERWALTUNG ist erreichbar:

Telefon-Zentrale: 9208-0
Telefax-Nummer: 9208-40
E-Mail: **gemeindeverwaltung@bodnegg.de**
Internet: **www.bodnegg.de**

Amt/Sachgebiet	Zuständig:	Durchwahl:
Bürgermeister	Christof Frick	9208-17
Sekretariat, Standesamt, Friedhofsverwaltung; Mitteilungsblatt	Katrin Weber	9208-18
Finanzwesen	Manfred Schlotter	9208-12
Haupt-, Ordnungsamt und Bauamt	Günter Binder	9208-16
Gemeindekasse/ Zahlungsverkehr	Andrea Pfeiffer	9208-13
Sonstige Gebühren Müllabfuhr/Hundesteuer, Fahrtkosten, Essenskosten (nur vormittags)	Jutta Altherr	9208-11
Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt Passamt, Fundamt (nur vormittags)	Silvia Madlener	9208-14
Gästeamt	Ramona Pfleghar	9208-15
Ortsbehörde/Rentenanträge Sozialamt	Ramona Pfleghar	9208-20
Bauhof	Magnus Pfleghar	91250
Kläranlage	Rudolf Zubler	2188
Bildungszentrum	Sekretariat Fr. Wiedmann	9207-11
	Rektorin Gabriele Rückert	9207-12
Förderschule	Rektor Rudi Grünwald	914220
Hausmeister	Jürgen Gessler	0151/12155232
Hausmeister	Josef Pfender	0160/98974062
Schwimmbad		9207-29
Sporthalle		9207-43
Feuerwehr	Kommandant Franz Zwisler	0160 97868460

Unsere **Öffnungszeiten** sind wie folgt:
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, oder nach Terminvereinbarung.
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr!

Verkehrssicherungspflicht für Grabmale

Aus der Friedhofsatzung / Friedhofsordnung der Gemeinde Bodnegg ergibt sich nach § 17 und § 18 die Pflicht zur Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale.
Verantwortlich ist dafür bei Reihengrabstätten und Urnenreihengrabstätten der Verfügungsberechtigte; bei Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten der Nutzungsberechtigte.
Erfahrungsgemäß können Grabmale vor allem über die Winterzeit in ihrem Aufbaugefüge Schaden nehmen (z. B. eindringendes und gefrierendes Wasser verursacht Rissbildungen, Mörtel löst sich usw.) und dann oftmals schon bei einer geringfügigen Berührung umstürzen, wodurch auch schon Unfälle passiert sind.
Wir bitten deshalb, die Grabnutzungsberechtigten, im eigenen Interesse dieser Überprüfungspflicht nachzukommen. Eventuell dabei festgestellte Schäden sind durch fachkundige Firmen zu beseitigen bis

spätestens 31. Mai 2011.

Danach wird die Gemeinde – im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht – Kontrollgänge im Friedhof durchführen. Sollten dabei Mängel an Grabmalen festgestellt werden, erhalten die Grabnutzungsberechtigten umgehend von der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Bodnegg Nachricht.
Wir bitten um Beachtung!
Bürgermeisteramt

Hallenschwimmbad Bodnegg

mit Dampfbad - Fitnessraum - Ruheraum

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN :
Dienstag – Donnerstag + Samstag
17.30 bis **21.30 Uhr** 14.00 bis 17.00 Uhr

Jeden Mittwoch + Donnerstag
WARMBADETAG bei 30° Wassertemperatur!

Sie finden uns:
Dorfstraße 34 (Realschulbau), Bodnegg

Aktives Angebot:
Bewegungsübungen können derzeit **keine** angeboten werden, erst wieder im Oktober. Wir bitten um Beachtung.

Das Hallenbad Bodnegg ist vom

16. Mai 2011 bis voraussichtlich Oktober 2011

für den öffentlichen Badebetrieb wegen der

Sommerpause

geschlossen!

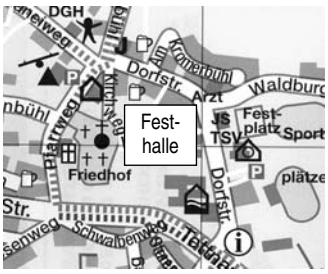
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gemeindeverwaltung Bodnegg

Sie erreichen unser Hallenbad unter Tel: 9207-29

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1.** und **3. Mittwoch** im Monat; von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr!



Nächste Termine:
04.05.2011
18.05.2011

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen
an Sabine Rist, Tel. 1344

Standesamtliche Nachrichten

Monat März 2011

Geburten:
Im März gab es keine Geburten

Eheschließungen:
Im März gab es keine Eheschließungen.

Sterbefälle:
Im März gab es keine Sterbefälle.

Abfallwirtschaft

ABFALL Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Wertstoffannahmen:
Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas, sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten und Windeln
am Samstag,14. Mai 2011 von 08.00 – 12.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von dem „Schützenclub“ durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:
- Samstag, 28. Mai 2011 in Regie des Männergesangvereins
- Samstag, 11. Juni 2011 in Regie der Kolpingfamilie

Leerung der Papiertonnen:
Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus **„montags“** entleert.
Es gilt folgender Abfuhrplan:
Mai 2011: Montag, 16. Mai
Die Abfuhr erstreckt sich jeweils über zwei Tage.
Die Tonnen bitte montags ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Grünmüllannahme:
Nächste Grünmüllannahme am Samstag, 14. Mai von 14.00 - 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus
Weitere Annahmetermine:
Mittwoch, 18. Mai von 18.00 - 20.00 Uhr in Kerlenmoos

Ihr Abfallberater

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:
Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Jugend-Ecke

aha bietet Babysitterkurs an
Das aha – Tipps & Infos für junge Leute bietet in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Ravensburg und dem Familientreff der Caritas am 14. und 15. Mai 2011 von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr einen Babysitterkurs an. Der Kurs findet in den Räumen des Familientreffs im Caritas Zentrum Oberschwaben in Ravensburg statt.
Er beinhaltet im Wesentlichen alles, was die Babysitter über diese Aufgabe wissen müssen – von Säuglingspflege, Spielen für verschiedene Altersgruppen über entwicklungspsychologische Aspekte bis hin zum Umgang mit schwierigen Situationen, rechtlichen Aspekten und vielem mehr.
Jeder Teilnehmer erhält umfangreiche Kursunterlagen und nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat. Die Kosten betragen 20 €. Anmeldungen sind möglich bis 11.05.2011 im aha- Tipps & Infos für junge Leute, Marienplatz 12, Tel: 0180-1-463624 oder info@aha-ravensburg.de.

Aus der Landwirtschaft

Überprüfung land- und forstwirtschaftlicher Zugmaschinen

Der TÜV Ravensburg führt am

13. Mai 2011 ab 13.00 Uhr

eine Überprüfung land- und forstwirtschaftlicher Zugmaschinen beim Bauhof, Widdum 12, durch.

Wir bitten Sie um Anmeldung beim
Bürgermeisteramt unter Telefon Nr. 9208-20

Information des Forstamts für Waldbesitzer: Start der dritten Bundeswaldinventur
Ab sofort suchen wieder forstliche Inventurfachleute das Stichprobennetz der Bundeswaldinventur auf und nehmen Messungen und Beobachtungen vor, welche die Datengrundlage bilden, um neueste zahlenmäßige Informationen über den Zustand des Waldes in Deutschland zu errechnen und aufzubereiten.

Nach 1987 und 2002 wird diese Erhebung zum dritten Mal in einem bundesweit angelegten Stichproben-Netz im 2 x 2 km-Raster durchgeführt. Das Stichprobennetz deckt die gesamte Waldfläche ab und erfasst alle Waldeigentumsarten, also neben dem öffentlichen Wald (Staats- und Körperschaftswald) auch den Privatwald. Aufgrund der vergleichsweise geringen Stichprobendichte können keine Auswertungen für einzelne Forstbetriebe vorgenommen werden. Die Stichprobenpunkte sind unsichtbar vermarkt, so dass nur die Inventurfachleute wissen, wo sie sich befinden.
Die Bundeswaldinventur liefert wichtige Zahlen und Fakten über den Holzvorrat, die Baumartenanteile sowie den Zuwachs und die Nutzung des vergangenen Jahrzehnts, aber auch eine Reihe von Daten über ökologische Funktionen des Waldes, z. B. Totholzvorräte. Auch mit Blick auf den Klimaschutz und die Treibhausgas-Berichterstattung spielt die Inventur eine wichtige Rolle, denn Wald ist ein großer Kohlenstoffspeicher und bindet ständig Kohlenstoff. Die Bundeswaldinventur liefert die Daten für die Schätzung des Kohlenstoffspeichers, der Kohlenstoffflüsse und speziell für die Kohlenstoffschlussbilanz zu Ende der Verpflichtungsperiode des Kyoto-Protokolls im Jahre 2012.
Die Datenerhebung der Bundeswaldinventur dauert von April 2011 bis Ende 2012. Die mit der Durchführung beauftragten Fachleute handeln im gesetzlichen Auftrag des Bundeswaldgesetzes und dürfen alle Waldflächen betreten.

Seniorennachrichten

Seniorenprogramm

Termine im Monat Mai 2011

Singen / Volkstanz
Dienstag, 17. Mai 2011
14.30 Uhr Volkstanz - Bürgersaal
16.00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer
Dienstag, 31. Mai 2011
14.30 Uhr Volkstanz - Bürgersaal
16.00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer
Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040
Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

Radler-Gruppe ist wieder AKTIV!!
Donnerstag, 05. Mai 2011 **ohne Verladen**
Donnerstag, 19. Mai 2011 **ohne Verladen**
Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Parkplatz am Sportplatz
Fahrstrecke ca. 25 km
Info bei G. Wild, Tel. 2378 und bei H.-P. Weishaupt Tel. 2285

Senioren-Gymnastik
Jeden Mittwoch 14.30 Uhr
im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus
Leitung: Maria Oberhofer

Mittendrin

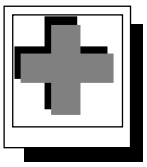
Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier
Donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
Im Haus der Mitte, Weidenstrasse 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation
St. Martin ☎ 07529 / 855
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240
EnBW	(0800) 3629477
EC-Kartensperrung	116 116



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

EINE FÜR ALLE!
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18.00 Uhr ***neu!!***
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:
0180 - 1 92 92 83
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

Apotheken-Notdienst
Samstag, 07.05.2011
AVIE im real Apotheke, Weingarten, Franz-Beer-Straße 108
Apotheke am Rathausplatz, Aulendorf, Hauptstraße 66
Sonntag, 08.05.2011
Apotheke, Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13
Klosterapotheke, Weingarten, Karlstraße 13
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)
Fürstliche Hofapotheke, Wolfegg, Alttanner Straße 2
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)
Kurapotheke, Bad Waldsee, Hochstatt 3
(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst
Samstag, 07.05.2011 / Sonntag, 08.05.2011
Tierärztliche Fachklinik für Klein- und Heimtiere,
Tel. 0751 363140
Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855
E-Mail: *meger@sozialstation-schlier.de*
www.sozialstation-schlier.de

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte:
Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

Activpflege
Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr
Tel. (07529) 912662

Pflegedienst Medias:
(rund um die Uhr) Tel. (07520) 5353

Hospizdienst Vorallgäu
für Bodnegg: Anita Rupp, Tel. 2179

Nachbarschaftshilfe
Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN
Caritas Bodensee-Oberschwaben
Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung Tel. (0751) 3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER

Sie brauchen Hilfe?
Sie bieten Hilfe an?
Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über:	O. Rupp	Tel. 2179
	H. Schönsee	Tel. 2540

Büchereinachrichten

Öffentliche Gemeindebücherei
Katholische öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg
Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS im Anschluss an den Gottesdienst
(siehe aktuelle Kirchliche Nachrichten),
etwa 1 ½ Stunden - längstens bis 12.00 Uhr.
Wenn kein Gottesdienst stattfindet, von 10.30 bis 12.00 Uhr.
KERNZEIT ist auf jeden Fall die Zeit von 11.00 bis 11.15 Uhr, das heißt, die Bücherei ist in dieser Zeit auf jeden Fall geöffnet.

AN SCHULTAGEN

Mo, Di, Mi	12.15 - 14.30 Uhr
Do	12.15 - 14.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr
Fr	12.15 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520 / 920744
Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.

in der Bücherei
Freitags von 15.00 – 16.00 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Termine im Mai: 06.05.2011
13.05.2011
20.05.2011
27.05.2011

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde
St. Ulrich und Magnus, Bodnegg
Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Internet: *www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de*
Die Seiten werden laufend aktualisiert.

Katholisches Pfarramt Tel. (07520) 2145
Ingrid Pichotta, Fax (07520) 1433
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
E-Mail: *StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de*

Bürozeiten:

Montag und Freitag	8.30 - 10.30 Uhr
Mittwoch	17.30 - 18.30 Uhr

Unser Pastoral-Team
Pfarrer Michael Stork, Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
Telefon (07520) 2145, Fax (07520) 1433
E-Mail: *StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de*

Elmar Kuhn, Gemeindereferent
Kirchweg 19, 88287 Grünkraut
Tel. (0751) 6528373
Fax (0751) 6528374
E-Mail: *Elmar.Kuhn@drs.de*

Harald Mielich, Diakon
Rathausstr. 12, 88281 Schlier
Tel. (07529) 854
Fax (07529) 912888
E-Mail: *Harald.Mielich@drs.de*

Sie haben Fragen, Sorgen, Anregungen?
Unser Pastoralteam ist zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:

Pfarrer Michael Stork	**nach Vereinbarung**
Elmar Kuhn	**am Dienstag, 9.00 bis 10.00 Uhr in Grünkraut**
Harald Mielich	**am Mittwoch, 10.00 bis 11.00 Uhr in Schlier**

... und jederzeit nach Vereinbarung!

Kath. Kirchenpflege: Werner Senser,
Tel. (07520) 924894
Fax (07520) 924895
E-Mail: *werner.senser@t-online.de*

Pfarrbüro Grünkraut: Ingrid Pichotta
Tel. (0751) 62766
Fax (0751) 6528374
E-Mail: *StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de*
Bürozeiten:
Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr

Pfarrbüro Schlier: Anita Friedrich
Tel. (07529) 854
Fax (07529) 912888
E-Mail: *StMartin.Schlier@drs.de*

Spendenkonto für die Kirche:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto-Nr. 52 180 000 bei Raiffeisenbank Vorallgäu
Bankleitzahl: 650 627 93
Allen Spendern schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 06.05.2011
7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Pfarrkirche
Isabell Rudhart, Myriam Wissussek, Dominik Buchmann, Irena Toschka, Emely Heister,

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Rebekka Gebert, Anna Gmünder, Philipp Schupp, Nicole Lipp, Rebekka Schorr, Karla Sauter
L.: Günther Hartmann

Sonntag, 08. Mai 2011
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Jonas Bröhm, Isabell Rudhart, Myriam Wissussek, Leonie Glauner, Anna-Maria Kunz, Nadja Fellinger
L.: Pamela Haunsberger

Freitag, 13. Mai 2011
7.45 Uhr Schülergottesdienst
Silvio Röttgers, Luis Pfender, Luisa Mayer, Jamie-Ann Baiz, Irena Toschka
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Laura Gebert, Theresa Stärk, Fabienne Kuna, Julia Heister, Magdalena Fricker, Lea Sonntag
L.: Inge Hügle

Sonntag, 15. Mai 2011
10.00 Uhr Eucharistiefeier – Erstkommunion
Anna Gmünder, Magdalena Fricker, Stefanie Menner, Rebekka Schorr, Theresa Stärk, Ruth Sterk, Dagmar Waggershauser, Alice Pfender

18.00 Uhr Dankandacht
Anna Gmünder, Magdalena Fricker, Stefanie Menner, Rebekka Schorr, Theresa Stärk, Ruth Sterk

Dienst der Blumenschmückerinnen (Pfarrkirche)
Montag, 09.05.11 Frau Kapler Tel. 2345
und Frau Spinnenhirn Tel. 2747
Montag, 16.05.11

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse" am Marienaltar.
Vergelt's Gott!

Probetermine unserer Chöre:
Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr
Kirchenchorprobe am Donnerstag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr
In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Hospizdienst Vorallgäu
Vogt/Bodnegg/Grünkraut/Schlier/
Unterankenreute/Waldburg/Hannober

Angst vor dem Sterben.
Wir laden herzlich ein zu einem Vortrag mit dem Thema:
Angst vor dem Sterben. Was steckt dahinter. Wie lässt sich damit umgehen. Der Vortrag wird auf einige grundsätzliche Ängste eingehen. Er will Zugänge eröffnen zum Verstehen, Beistehen, Mittragen und helfende Unterstützung vermitteln.
Eingeladen sind alle, die in der Begleitung Sterbender stehen oder einfach interessiert sind. Nach dem Vortrag ist Gelegenheit zum Austausch und für Fragen.
Referent: Paul-Theo Thonnet, Theologe und Psychologe.
Termin: Dienstag, 17. Mai 2011
Ort: Pfarrsaal Unterankenreute
Beginn: 20.00 Uhr

Christen beten für das Leben

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Gottesdienst am
Mittwoch, 11. Mai 2011 um 19.00 Uhr in der
Wallfahrtskirche Pfärrich.

Im Rahmen der "Woche für das Leben" findet auch dieses Jahr wieder in der Wallfahrtskirche "Mariä Geburt" in Pfärrich ein ökumenischer Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Anton Hänsler (kath.), Kißlegg und Herrn Pfarrer Roland Hergert (evang.), Wolfegg, statt.
Katholischer Aktionskreis für das Leben (KAL) der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. lädt ein:
Ist die „Schwäbische" noch unsere Zeitung?
Seniorenforum Ravensburg
Mittwoch, 18. Mai, 14.30 Uhr
Ravensburg, Seniorentreff
Frank Hautumm, Leiter Regionalredaktion Schwäbische Zeitung

Glauben gehen
Pilgerwanderung zur Liebfrauenkirche
Freitag, 20. Mai, 14.00 bis 17.30 Uhr
Treffpunkt: Weingarten, vor der Basilika
Monika Peters

Von Berches und Mandelöl
Jüdische und christliche Traditionen in Laupheim
Nachmittagsfahrt ins Museum zur Geschichte von Christen und Juden sowie in den Heilkräutergarten und Bibelpflanzenpark im Dreifaltigkeitskloster
Donnerstag, 9. Juni, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Treffpunkt: Laupheim, Museum im Schloss Großlaupheim

Nähere Informationen und Anmeldung bei
Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon (0751) 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: *info@keb-rv.de; www.keb-rv.de*

Katholische Kirchengemeinde Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Unterankenreute

Gottesdienstordnung vom 30.04.2011 bis 08.05.2011

	BODNEGG	GRÜNKRAUT	SCHLIER	UNTERANKENREUTE
Samstag, 07.05.11 Notker	17.00 Uhr Maiandacht mit Kolping International	**19.00 Uhr Eucharistiefeier**		
Sonntag, 08.05.11 **3. Sonntag der Osterzeit** L1: Apg 2.14.22-33 L2: 1 Petr 1,17—21 Ev: Lk 24,13-35 Ulrike Nisch, Muttertag **Kollekte zum Deutschland-besuch des Papstes**	9.00 Uhr Rosenkranz **9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier** 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach		**8.30 Uhr Eucharistiefeier**	9.40 Uhr Treffen der Kommunionkinder **10.00 Uhr Eucharistiefeier Erstkommunion** **17.30 Uhr Dankandacht**
Montag, 09.05.11	7.00 Uhr Laudes in der Pfarrkirche		19.00 Uhr Maiandacht mit dem Frauenbund in der Kapelle Wetzisreute	
Dienstag, 10.05.11	14.45 Uhr Probe Erstkommunion 20.00 Uhr „Mütter beten“ im Meditationsraum Rosenharz	**Tag der Ewigen Anbetung** **8.00 Uhr Schülermesse** und für die Gemeinde, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Betstunden **16.00 Uhr Schlußandacht**		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 11.05.11 Gangolf	18.00-19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		**Tag der Ewigen Anbetung** **8.00 Uhr Schülermesse** und für die Gemeinde, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Betstunden **16.00 Uhr Schlußandacht**	
Donnerstag, 12.05.11 Pankratius	14.45 Uhr Probe Erstkommunion 17.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe im Kolpingheim	19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		18.30 Uhr Gebet für Kranke **19.00 Uhr Eucharistiefeier**
Freitag, 13.05.11 Servatius, Unsere Liebe Frau von Fatima	**7.45 Uhr Schülergottesdienst** 14.45 Uhr Probe Erstkommunion **19.00 Uhr Eucharistiefeier**			
Samstag, 14.05.11 Christian	14.00 Uhr Trauung des Paares Michael Kohr – Katrin Sauter in der Kapelle Oberwagenbach			**19.00 Uhr Eucharistiefeier**
Sonntag, 15.05.11 **4. Sonntag der Osterzeit** L1: Apg 2,14a.36-41 L2: 1 Petr 2,20b-25 Ev: Joh 10,1-10 Sophia, Rupert v. Bingen	9.40 Uhr Treffen der Kommunionkinder **10.00 Uhr Eucharistiefeier, Erstkommunion** **18.00 Uhr Dankandacht**	**8.30 Uhr Eucharistiefeier**	9.00 Uhr Rosenkranz **9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**	19.00 Uhr Maiandacht mit dem Kirchenchor und KAB

Gottesdienste in St. Theresia Rosenharz

Sonntag, 08.05.11 10.00 Uhr Messfeier
18.30 Uhr Maiandacht
Dienstag, 10.05.11 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Sonntag, 15.05.11 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Kollektenaufruf 8. Mai 2011
Liebe Schwestern und Brüder!
„Wo Gott ist, das ist Zukunft!“ Unter diesem Motto steht der Besuch von Papst Benedikt XVI. in Deutschland. Der Heilige Vater wird vom 22. bis zum 25. September 2011 zu uns kommen. Papst Benedikt XVI. wird Gast der Bundesrepublik Deutschland sein und ihre Repräsentanten treffen. Zugleich ist er Gast der Kirche in Deutschland. Stellvertretend für alle Diözesen besucht er die (Erz-)Bistümer Berlin, Erfurt und Freiburg. Wir alle freuen uns auf die gemeinsamen Tage mit ihm. In Deutschland ist der Heilige Vater aufgewachsen, hier wurde er Priester und diente als Bischof dem Volk Gottes. Gewiss stehen unsere Bistümer vor großen Herausforderungen. Sie durchleben einen vielgestaltigen Wandel. Über allem aber steht ihre Sendung, die unverändert ist: das Wirken und die Liebe Gottes zu bezeugen, die Liturgie zu feiern und den Menschen in der Welt zu dienen.
Wir freuen uns auf den Besuch des Heiligen Vaters. Der Papst wird mit den Gläubigen zusammentreffen und in seinen Ansprachen und Predigten den Glauben stärken und die Hoffnung festigen. Gottes Zukunft überwindet alle Enge und Not dieser Welt. Sie befreit von jedem Denken und Handeln, das sich gefangen nehmen lässt von den Engführungen dieser Welt.
Sie, liebe Schwestern und Brüder, rufen wir dazu auf, den Heiligen Vater willkommen zu heißen und schon jetzt den Herrn um einen gesegneten Verlauf der Besuchstage zu bitten. Ihr Gebet möge auch die Vorbereitungen der Reise begleiten. Zur finanziellen Unterstützung des Besuches findet in den Gottesdiensten am Sonntag, dem 8. Mai, eine Kollekte statt. Wir bitten Sie um einen großherzigen Beitrag, damit wir Papst Benedikt und die zahlreichen kirchlichen Gäste aus anderen Ländern mit Großzügigkeit begrüßen können.
Allen, die einen finanziellen Beitrag leisten und sich durch ihr Gebet für einen guten Verlauf der Reise unseres Heiligen Vaters einsetzen, sagen wir ein herzliches Vergelt’s Gott.

21. April 2011
Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart
+ Dr. Gebhard Fürst
Bischof

Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 06.05.
8.00 Uhr **Schülergottesdienst in Waldburg**
im Ruheraum Bürgersaal
Pfarrer Bürkle

Sonntag, 08.05.Miserikordias Domini
Wochenspruch:
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte.
Meine Schafe hören meine Stimme, und ich
kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe
ihnen das ewige Leben.
Joh.10,11a 27-28a

9.00 Uhr **Gottesdienst**
Pfarrer Brennecke
Das **Opfer** ist für **besondere gesamtkirchliche Aufgaben, für Ökumene und Auslandsarbeit** bestimmt.
Es liegt eine ständige Auslage von **„Eine-Welt-Artikeln“** zum Verkauf bereit.

Mittwoch, 11.05.
14.45 – 16.15 Uhr **Konfirmandenunterricht**
im Gemeindesaal Atzenweiler
20.00 Uhr **Ökumenischer Projektchor (ÖPC)**
Probe jeden Mittwoch im Pfarrstadel Grünkraut.
Leitung: Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte sind
jederzeit herzlich willkommen!

Vorankündigung:
Freitag, 13.05.
19.00 Uhr (während d. Sommerzeit) **Männertreff**
Programmplanung – Ideen mitbringen!!
Gasthaus zur Rose
(an der Bundesstraße)

Sonntag, 15.05.
Konfirmationsgottesdienst
mit Abendmahlsfeier
10.00 Uhr **Pfarrer Bürkle**

In Atzenweiler werden am 15. Mai 2011 im Festgottesdienst um 10.00 Uhr konfirmiert:

Thomas Freytag aus Bodnegg-Kofeld
Philip Golasu aus Grünkraut
Marvin Griener aus Waldburg
Leonie Hilsenbek aus Schlier
Theresa Katein aus Bodnegg
Daniel Liebing aus Grünkraut
Leah Weiler aus Ravensburg
Sarah Windbühler aus Schlier-Richlisreute

Im Rahmen des Gottesdienstes am Sonntag, 29. Mai 2011 um 10.15 Uhr wird konfirmiert:
Moritz Stoll aus Schlier

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Christine Jehle: Dienstag und Mittwoch, jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr

Osterbotschaft sinnlich erfahrbar gemacht
Beim Familiengottesdienst am Ostersonntag erlebte die Gemeinde in Atzenweiler im ganz wörtlichen Sinne ein gemeinsames Aufbrechen und sich Aufmachen: Die erwachsenen Gottesdienstbesucher wurden gemeinsam mit allen Kindern eingeladen, sich aufzumachen und aus dem Kirchenraum hinaus in die sonnendurchflutete Natur des Ostermorgens zu gehen. In der Mitte des Wiesen- Labyrinthes im Gemeindegarten gab es die Möglichkeit, ein kleines Blumentöpfchen mit Erde, Grassamen und Samen für bunte Blumen zu befüllen. So wurde für Kinder und Erwachsene in gleicher Weise österliche Botschaft sinnlich erfahrbar gemacht.
Im langen, gewundenen Weg zur Mitte des Labyrinthes und wieder aus der Mitte heraus konnte man einfach die Freude am Erleben genießen oder auch sich verschiedene Gedanken zum eigenen Lebensweg und zum Glauben machen: Glauben

bedeutet unterwegs zu sein, sich immer wieder aufzumachen, manchmal auch die Richtung zu ändern; und manches Mal ist mehr Geduld nötig, als von Anfang an übersehbar. Aber schließlich kommt man in die Mitte und ans Ziel.
Der Osterglaube sagt uns: Neues Leben wächst auf. Der Same ist da und wartet darauf, eingepflanzt und gepflegt zu werden, um dann zu wachsen und zu erblühen. Dabei ist die Entwicklung im Leben manchmal ganz ähnlich wie die im Blumentöpfchen: man weiß nicht immer schon im Voraus so ganz genau, welche Farbe und Form die Blume im Töpfchen entwickeln wird - das braucht es auch nicht. Aber wenn man sich auf den Weg macht, einpflanzt und pflegt, kann man gespannt sein und sich freuen an dem, was man an Entwicklung und buntem Wachstum erlebt und sieht. Manfred Bürkle; Bild: Simon Windbühler

Vereinsnachrichten

VFJB

Wir suchen für das La Vie alte Sofas in den Keller.
Wer alte Sofas zum Abgeben hat, soll sich bitte bei Bianca Wäscher, Tel. (07520) 2789 oder Isabel Wagner, Tel. (07520) 1253 melden.

KOLPING

Samstag, 7. Mai
Die Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilien aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (IBK) lädt zusammen mit der KF Bodnegg zur **IBK-Maiandacht** ein.
Programm:

15.30 Uhr	Kurze Begrüßung sowie Informationen über die schöne Landschaft um Bodnegg und über Bodnegg durch Eugen Abler. Anschließend führt Franz Schellinger durch die Bodnegger Kirche.
17.00 Uhr	Maiandacht mit Pfarrer Stork
18.00 Uhr	Gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus und umliegenden Gasthäusern

Weitere Termine:
Flechten mit Weiden
Die Flechttermine im Mai für Gartendeko und Rankgeflechte sind bereits alle belegt. Neue Termine zu diesem Thema werden voraussichtlich erst im Juni angeboten werden.
Plätze sind noch frei für
Windlichter und Kugeln
Freitag, 20. Mai, ab 17.00 Uhr
oder
Samstag, 21. Mai, ab 10.00 Uhr.
Anmeldung bis spätestens 6. Mai.
Krimskrams und Kleinkram - Schalen, Körble, Vogelhäusle, Herzele ...
Freitag, 27. Mai, ab 17.00 Uhr
oder
Samstag, 28. Mai, ab 10.00 Uhr.
Anmeldung bis spätestens 13. Mai.
Ort: Bodnegg
Dauer: 3 - 4 Stunden
Weitere Informationen und Anmeldung bei der Kursleiterin Elisabeth Danner unter Tel. (07520) 914249 abends oder per E-Mail an *weidennest@web.de*
Alle Workshops sind auch für Anfänger geeignet.

Gruppe Senioren
Am kommenden Dienstag, 10. Mai, treffen wir uns um 17.00 Uhr bei Hans Hummel zur Abend-Radtour, Streckenlänge ca. 20 km. Bei Regen fällt die Tour aus.
Auf rege Teilnahme freuen sich Doris und Manne.

Blutreitergruppe Bodnegg

Einladung zur Jahresversammlung
Es wird darauf hingewiesen, dass die diesjährige Versammlung der Blutreiter auf Samstag, **14. Mai, um 20.00 Uhr, im Gasthaus Nussbaumer,** anberaumt ist.
Aufgrund der turnusmäßig anstehenden Wahlen der Vorstandschaft wird um rege Beteiligung gebeten.
Diejenigen Reiter, welche am Georgi-Ritt (Sonntag, 8. Mai, 8.00 Uhr) in Untereschach teilnehmen möchten, werden gebeten, sich vorab mit Gruppenführer Klaus Metzler in Verbindung zu setzen.
Mit freundlichem Gruß
Der Schriftführer

Doppelkonzert: Bubsheim und Bodnegg musizieren gemeinsam

Die letzten Takte des Montana-Marsches erklingen in der gefüllten Bodnegger Festhalle, das Publikum klatscht im Rhythmus dieser Zugabe. Der letzte Ton verhallt, das rhythmische Klatschen geht über in brausenden Applaus und Dirigent Thomas Scheiflinger signalisiert den Musikerinnen und Musikern der Musikkapelle Bodnegg mit einem erleichterten Lächeln seine Freude über einen gelungenen Ostersonntag. Eine ganz besondere Freundschaft zwischen zwei Musikkapellen half jedoch, diesen Abend zu etwas Außergewöhnlichem werden zu lassen.
Im Bodnegger Musikkalender stellt das traditionelle Osterkonzert den absoluten Höhepunkt dar. In diesem Jahr feiert die Musikkapelle Bodnegg ihr 185-jähriges Bestehen, da sollte den Zuschauern etwas ganz Besonderes geboten werden. Der Musikverein Bubsheim nahm die Einladung ins oberschwäbische Bodnegg gerne an und konnte sich so für den Besuch der Bodnegger vor zwei Wochen in Bubsheim revanchieren. Die Gemeinde Bubsheim liegt auf dem großen Heuberg im Landkreis Tuttlingen und zählt etwas über 1000 Einwohner. „Mit zwei Kapellen hat man einfach viel mehr Möglichkeiten, so ein Konzert zu gestalten“, sagt Norbert Rist, Vorstand der Musikkapelle Bodnegg. „Die unterschiedliche Art, Musik zu machen, und die verschiedenen Stilrichtungen sorgen so für Abwechslung.“
Dieser Plan ging auf: Den Anfang durfte die Jugendkapelle Bodnegg/Grünkraut machen. Mit zwei rockigen Stücken (Abaco Overture und Baba’s Reggae-Rock) eröffnete der Nachwuchs das Konzert. Während die Gäste aus Bubsheim das Publikum überwiegend mit Stücken aus dem Jazz und Swing unterhielten (Benny Goodman Memories/Trumpet Jive/Puttin‘ on the Ritz), zeigten die Bodnegger ihr musikalisches Know-how beim Donauwalzer oder dem Musical-Medley Mozart. Auch durften die Polkas und Märsche (Beruska und Abschied der Gladiatoren u.a.) an diesem Abend bei beiden Kapellen nicht fehlen. Diese Mischung aus verschiedensten Musikstilen traf den Nerv der Zuschauer: „Die Stimmung war toll, der Beifall des Publikums hat dies eindrucksvoll bestätigt“, erzählt Rist.
Die Freundschaft zwischen den beiden Kapellen aus Bodnegg und Bubsheim besteht bereits seit über 70 Jahren. Durch eine Hochzeit in 1939 kam erstmalig der Kontakt zwischen den Gemeinden zustande. Seit Mitte der 50er-Jahre besucht man sich gegenseitig zu den verschiedensten Anlässen, meistens steht dabei aber ein Konzert im Fokus, bei welchem die Kapellen miteinander musizieren. „Wir haben so eine starke Vertrauensbasis zu den Musikern aus Bubsheim, wir verstehen uns sehr gut. Auch dass wir uns innerhalb von vierzehn Tagen bereits das zweite Mal treffen, rückt uns natürlich etwas enger zusammen“, bestätigt MKB-Vorstand Rist das gute Verhältnis zur Bubsheimer Musik.

Die Zuschauer in der Bodnegger Festhalle waren am Sonntagabend sichtlich angetan von dem musikalischen Können der Musiker beider Gemeinden. Für den Musikverein Bubsheim sowie für die Musikkapelle Bodnegg war es ein durchweg erfolgreiches und bedeutungsvolles Osterkonzert. Dass es sich um eine besondere Freundschaft handelt, erkannte man nicht zuletzt auch daran, dass einige Musiker beider Kapellen zu etwas vorgerückter Stunde nochmals zum Instrument griffen und den Abend gemeinsam musizierend und in wahrer Verbundenheit ausklingen ließen.

DLRG Bodnegg-Obereisenbach

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Die am 28. März abgehaltene Jahreshauptversammlung hat nach Abgabe der einzelnen Berichte der verschiedenen Ämter und den danach abgehaltenen Wahlen folgende neue Zusammensetzung des Vorstandes ergeben:

1. Vorsitzender	Ralf Decker
Stellv. Vorsitzender	Juliane Liebmann
Kassenwart	Thomas Wagner
Jugendleiter	Alessa Haberer
Stellv. Jugendleiter	Sabine Kretz

Alle anderen Posten bleiben wie gehabt besetzt.
Wir gratulieren allen neu Gewählten zu ihren Ämtern und wünschen ihnen Erfolg, eine geschickte Hand sowie das notwendige Engagement beim Ausüben ihrer Funktionen.
Der Vorstand

13 neue Seepferdchen

Wir, das sind Andrea, Isabel, Jule, Christian und ich, freuen uns, dass wir 13 neue Frühschwimmer in die Freibadsaison 2011 entspringen lassen können. 13 Kinder, auf die wir natürlich bei unseren Wachdiensten immer noch sehr Acht geben werden, aber die sich doch schon ganz gut alleine über Wasser halten können.
Nach 6 – 15 Übungsstunden haben Noah B., Salvatore B., Simon H., Hannah I., Janine B., Simon J., Johannes J., Maximilian M., Christian K. ,Benedikt R., David N., Sina S., und Luka S. nach einem mutigen Sprung ins Wasser die geforderten 25 m freischwimmend zurückgelegt und einen Ring aus schultertiefem Wasser wieder an die Oberfläche gebracht.
Wir freuen uns sehr mit euch und wünschen euch weiterhin viel Spaß beim Schwimmen und hoffen, dass ihr dieses Jahr viel Gelegenheit dazu bekommt. Oder kommt, wie es einige von euch schon machen, einfach zu uns montagabends von 18.00 – 19.00 Uhr ins so genannte kleine Training.
All denen, die es dieses Mal noch nicht geschafft haben, wünschen wir viel Mut beim nächsten Mal, und da schafft ihr es bestimmt.
Mit den allerbesten Wünschen
Ralf

Angebote der neuen Schwimmkurse werden in den Gemeindeblättern und auf unserer Homepage *www.bodnegg.dlrg.de* bekanntgegeben.

Bodnegg e.V.
Männergesangverein

Protokoll zur Jahreshauptversammlung über das Geschäftsjahr 2010 des Männergesangvereins Bodnegg vom 15. April 2011

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg
Dauer: 19.30 – 22.00 Uhr

Ablauf nach Tagesordnung:

1. Begrüßung
   Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Klaus Kühn und Feststellung der Beschlussfähigkeit mit 27 anwesenden aktiven Sängern.
2. Bekanntgabe der Tagesordnung und Totengedenken.
3. Bericht des Schriftführers
   Bericht des Schriftführers Andreas Bertsch über die Vereinsaktivitäten 2010
   Auszug:
   - Theater „um Haus und Most“ unter der Leitung von Rainer Jensch
   - Jochen Hillebrand legt sein Dirigat aus gesundheitlichen Gründen nieder. Dieter Glinkowski wird neuer Dirigent.
   - Maiwanderung
   - Singen an der Abendveranstaltung „Käse und Wein“ der Gemeinde Bodnegg.
   - Dorfplatzkonzert mit der Musikkapelle Bodnegg.
   - Dieter Glinkowski beendet im August sein Dirigat. Neuer Dirigent wird ab September Reinhard Prinz.
   - Totensonntag
   - Weihnachtsmarkt
   - Jahresabschluss im Gasthof Nussbaumer

   => insgesamt 48 Vereinstermine; Probenbesuch lag im Schnitt bei 81%
4. Bericht des Kassenwarts
   Die Vereinskasse verbuchte für das Geschäftsjahr 2010 ein geringes Plus.
5. Bericht der Kassenprüfer
   Die Kassenprüfer Anton Kappler und Alfons Waggershauser bestätigten eine einwandfreie Kassenführung im Geschäftsjahr 2010 und beantragten die Entlastung des Kassenwarts.
6. Bericht des Chorleiters
   Bericht von Reinhard Prinz über sein Probedirigat und Rückblick über die Gesangsaktivitäten in 2010 und Ausblick auf die Gesangsaktivitäten in 2011.
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
   Bericht über die Vereinsaktivitäten im Geschäftsjahr 2010 und Ausblick auf die Aktivitäten in 2011.
   => Jahreskonzert 2011 am 05. November 2011 mit dem Frauenchor Allegro.
8. Entlastung des Vorstandes
   Johannes Eber stellt den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft an die anwesenden stimmberechtigten Sänger.
   => die Vorstandschaft wurde durch eine offene Abstimmung mit 26 Ja-Stimmen und
   einer Enthaltung entlastet.
9. Wahlen
   Zur Wahl standen zwei Beisitzer, einer seit einem Jahr vakant, einer wurde bisher von Karl Heinz Hofer bekleidet. Karl Heinz Hofer stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl.
   Zur Wahl stellten sich Michael Jeske und Max Waggershauser. Beide Kandidaten wurden jeweils einstimmig gewählt und die Wahlergebnisse wurden von beiden angenommen.
10. Ehrungen
    Für 45 Jahre aktives Singen (40 Jahre im MGV und 5 Jahre im Bodnegger Doppel-Quartett) wurde Theo Sterk mit der silbernen Ehrennadel des OCV und einer Ehren-urkunde, sowie mit der goldenen Vereinsnadel des MGV geehrt
    Für 30 Jahre aktives Singen (im MGV) wurde Anton Kappler mit der silbernen Ehrennadel des OCV und einer Ehrenurkunde, sowie der silbernen Vereinsnadel geehrt.
    Für 30 Jahre aktives Singen beim MGV wurde Josef Roth mit der silbernen Vereinsnadel geehrt.
    Für 20 Jahre aktives Singen beim MGV wurde Bernhard Bentele mit der bronzenen Vereinsnadel geehrt.

11. Verschiedenes
12. Lichtbildervortrag

Marcus Wiggenhauser

TSV BODNEGG

TSV Bodnegg

Abteilung Fußball

TSV Bodnegg – Spielfreunde Friedrichshafen 4:1 (2:0)

Reserven: Spiel wurde verschoben

Im Heimspiel gegen die Sportfreunde konnte der TSV gleich von Anfang an hohen Druck ausüben. Sie schnürten die Gäste in ihrer Hälfte ein und konnten zahlreiche hochkarätige Chancen herausspielen. Doch bis der Führungstreffer fiel vergingen 20 Minuten. In besagter Minute konnte Alexander Bernhart die Bodnegger erlösen. Jedoch brach die Drangphase von Bodnegg nicht ab und man kam ein paar Minuten später durch Jan Hensel auf 2:0. Jetzt brachte der TSV die Gäste aber immer mehr ins Spiel, durch eigene Fehler wurde der Gegner aufgebaut und das Übergewicht wanderte langsam zu den Gästen. Der Halbzeitpfiff erlöste jedoch dann die Bodnegger.
Nach der Pause dasselbe Bild, die Sportfreunde wurden immer stärken und konnten sogar noch den Anschlusstreffer erzielen. Danach wachte der TSV wieder auf und konnte sich wieder Torchancen herausspielen. Eine konnte Manuel Hofer verwerten. Eine Minute vor Schluss konnte dann noch Joe Wangsaengklang die 4:1-Entscheidung machen.

Vorschau:
E-Jugend:
TSV Bodnegg – TSV Oberreitnau II
Freitag, 6. Mai, 18.00 Uhr

Reserve:
SV Weissenau – TSV Bodnegg
Sonntag, 8. Mai, 13.15 Uhr
Aktive:
SV Weissenau – TSV Bodnegg 15.00 Uhr

D-Jugend:
FC Scheidegg – TSV Bodnegg
Montag, 9. Mai, 18.30 Uhr

SGM Achberg/Neuravensburg II - SGM Grünkraut/Bodnegg 5:4 (1:4)
Nachdem wir bereits Anfang April in Achberg ein Vorbereitungsspiel gegen die Spielgemeinschaft Achberg/Neuravensburg bestritten und dieses mit 8:5 gewonnen haben, gingen wir optimistisch nach Achberg, um im Manfred-Gmeinder-Pokal ebenfalls einen Sieg einzufahren. Auch in diesem Spiel wollten wir wieder 8 Tore schießen, jedoch sollten die Gegentore verringert werden.
Bereits zu Beginn zeigten unsere Junioren, dass sie als Sieger vom Platz gehen wollen. Die 1:0-Führung für uns in den ersten Minuten kam zwar überraschend, aber dennoch verdient. Denn wir waren die klar überlegene Mannschaft und ließen die Gastgeber erst gar nicht zum Spielen kommen. In den ersten 20 Minuten trafen unsere Jungs das Tor nur einmal, drei riesige Chancen wurden aber ausgelassen. Zu diesem Zeitpunkt war das aber nur ein Schönheitsfehler. Nachdem in der 22. Minuten dann das 0:2 gefallen ist, klappte es mit dem Tore schießen. Mit einem verdienten 1:4 ging es dann in die Halbzeitpause. Ab diesem Zeitpunkt hat der gastgebende Trainer bereits mit einer zweistelligen Niederlage gerechnet.
Jedoch hat er dabei unsere Mannschaft nicht korrekt einberechnet. Denn nach dem Anpfiff zur zweiten Hälfte hatten unsere Jungs das Fußballspielen aufgegeben und schauten den Gastgebern nur noch zu. Daraus folgte konsequenterweise bis zur 67. Minute das 4:4. Noch war die Chance da, auch ohne ein Tor zu machen beim anschließenden Elfmeterschießen zu gewinnen. Unsere Spieler wollten sich wohl diesen spannenden Teil aber nicht antun und erlaubten daher den Gegner noch 2 Minuten vor Spielende in Führung zu gehen. Damit sind wir nun leider aus dem Pokal ausgeschieden.

Vorschau:
Das nächste Spiel findet am Montag, 9. Mai, in Grünkraut gegen den SV Bergatreute statt. Anpfiff ist um 18.30 Uhr.
Am Samstag, 7. Mai, wird unsere Mannschaft geschlossen bei Special Olympics in Bodnegg anwesend sein und sich um die Bewirtung der zahlreichen Gäste und Spieler kümmern.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Ortsverband Bodnegg informiert:

Erfolgreiche Patientenberatung in Stuttgart neu gestartet

Kostenlose Gesundheitsinfos
Seit Kurzem wird die Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD) als Regelversorgung angeboten. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg gehört wieder zu den diversen Trägern dieser deutschlandweit 21 Beratungsstellen. In Stuttgart gibt es in der Innenstadt eine UPD-Beratungsstelle. Dort fungieren drei Experten als Lotse im komplizierten Gesundheitswesen. Sie bieten Ratsuchenden Unterstützung und Aufklärung. Versicherte sollen so besser in die Lage versetzt werden, Entscheidungen zu treffen, ihre Rechte durchzusetzen und weitere Hilfe in Anspruch zu nehmen. Das UPD-Angebot ist kostenlos, auch für Privatversicherte.
Die Stuttgarter Beratungsstelle ist in der Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart untergebracht: s*tuttgart@upd-online.de*, Telefon (0711) 2483395, Fax (0711) 2484410. Dort stehen die UPD-Gesundheitsexperten immer montags von 12.00 bis 15.00 Uhr, dienstags und mittwochs von 10.00 bis 14.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 19.00 Uhr zur Verfügung. Daneben kann man sich an das Gratis-Beratungstelefon von montags bis freitags, 10.00 bis 18.00 Uhr, unter der Nummer (0800) 0117722 wenden.
Werden Sie jetzt Mitglied m Sozialverband. Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, Tel. (07520) 91050, E-Mail: *vdk@kerlenmoos.de*
VdK Ravensburg, Zeppelinstraße 15, Tel. (0751) 769620, Info: *www.VdK.de*
Beratungstermine immer Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Was sonst noch interessiert

Verein Freunde der Waldburg e.V.

Einladung zum mittelalterlichen Spektakulum am Sonntag, 8. Mai, für Alt und Jung auf der Waldburg
Das Mittelalter wird auf der Waldburg am Sonntag, 8. Mai, wieder lebendig und die Burg wird wieder zum Leben wach geküsst.
Ein Stelldichein gaben sich das Kaiserpaar mit Gefolge. Hoß, die Oberpfeife mit Maximilian, wird durch das Programm führen und allerlei Späße, Possenspiel und Zaubereien zur Darbietung bringen.
Die Ritterbrüder der Welfen präsentieren erstmalig bei uns auf der Waldburg ihre Fechtkämpfe. Die Landsknechtgruppe 1634 aus Nördlingen ist bei uns ebenfalls zum ersten Mal zu Gast. Ralf, der Feuerspucker, zieht mit seinen Künsten Groß und Klein in seinen Bann. Arno von der Biegenburg, ein fahrender Sänger, musiziert im Außenhof mit seiner Harfe und Flöte.
Die Landsknechtsfanfare 1525 aus Weingarten wird mit ihren Businen dem Kaiserpaar ihren Auftakt geben und ihre Fanfaren weit über die Burg hinaus erschallen lassen. Der Fanfarenzug Weissenau wird sowohl im Burghof, in der Burg und auf dem Turm, mit ihren Kleinsten als Fahnenschwinger und Trommler, die alten Gemäuer zum Leben erwecken.
Viele fleißige Helferinnen und Helfer vom Verein „Freunde der Waldburg e.V." werden für Ihr leibliches Wohl sorgen.
Auf Ihren Besuch freut sich der Verein „Freunde der Waldburg e.V."
Das Leben ist zu kurz, um es nicht zu genießen...

BEGEGNUNGS STÄTTE FÜR FRAUEN

Begegnungsstätte für Frauen Amtzell

Letzte Möglichkeit sich anzumelden:
KINO – KINO – KINO
Wer hat Lust auf einen gemeinsamen Kinoabend mit der Begegnungsstätte für Frauen und der Bücherei Amtzell?

Bei einem gemütlichen Glas Wein und Knabbereien werden wir zusammen einen lustigen, interessanten oder spannenden Film anschauen.
Der Filmtitel wird vorher noch im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Termin:	Freitag, 6. Mai, 20.00 Uhr
Ort:	Mensa, Ländl. Schulzentrum Amtzell
Gebühr:	€ 4,00
Anmeldung:	Geli Brosig, Tel. (07520) 6988 *geli.brosig@web.de*

Liebenau Leben im Alter gGmbH Stiftung Liebenau

OASE

Lebensräume für Jung und Alt – Sicherheit für ihre Zukunft, Lebendige Gemeinschaft, Eigene vier Wände

Einladung zur Ausstellung „Wie aus Wolken Spiegeleier werden“

Ausstellung von Werken des Werbegrafikers und Künstlers Carolus Horn
4. Mai bis 15. Juni

Der Grafiker und Künstler Carolus Horn (1921 - 1992), seinerzeit selbst an Morbus Alzheimer erkrankt und gestorben, zeigt in eindrucksvollen Bildern, wie sich seine Betrachtungs- und Ausdrucksweisen im Verlauf seiner Erkrankung änderten. Seine Werke zeigen uns, dass bedingt durch die Krankheit, die Ausdruckskraft zwar nachlässt, der Wille und die Fähigkeit sich mitzuteilen aber bis zum Schluss erhalten bleiben.
Diese Ausstellung soll aber nicht bloß das in bildlichen Darstellungen erkennbare Nachlassen von Gehirnleistungen dokumentieren, sondern die Betrachter für die sich schleichend verändernde Welt der Demenzerkrankten sensibilisieren und Verständnis für ihr Leben wecken, **damit diejenigen, die langsam vergessen, nicht vergessen werden,** weder zu Hause noch in Pflegeheimen.
Die Wanderausstellung, die anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Betreuungsgruppe für Demenzkranke OASE in Vogt stattfindet, wurde von der Witwe Carolus Horns mitinitiiert und dank der Unterstützung durch die Firma Novartis Pharma GmbH dem Haus St. Antonius (Liebenau-Leben im Alter gGmbH) zur Verfügung gestellt.
Die Ausstellung kann vom 4. Mai bis 15. Juni täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr im Haus St. Antonius, Damooserweg 22 in Vogt, kostenfrei besichtigt werden
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kulturforum Grünkarut

KULTUR FORUM GRÜN KRAUT
Musik Theater Literatur Malerei Kunst

Liebe Kulturfreunde, bitte beachten Sie unseren neuen Termin für die Vernissagen!
Ausstellung in der Galerie im Rathaus
Karl-Heinz Buri, Ochsenhausen
Neuere Bilder
Ausgehend vom realen Gegenstand gestaltet Karl-Heinz Buri Impressionen mit expressiven Mitteln. Die Themen dazu findet er sowohl in der Landschaft als auch in der Architektur. Sein Interesse gilt dabei vor allem den bildgebenden Strukturen sowie dem Licht und der Stimmung, die die Objekte beherrschen. Der Künstler arbeitet großformatig in Öl, Acryl und Aquarell und stellt auch Zeichnungen her.
Karl-Heinz Buri, Jahrgang 1938, studierte seine Malerei unter anderem während verschiedener Sommerakademien in der Provence.
Einladung zur Vernissage am Freitag, 6. Mai, um 18.30 Uhr
Es sprechen: Sylvia Ailinger, Kulturforum
Laudatio: Manfred Bittner, Elchingen
Musikalische Umrahmung: Ein Ensemble der Jugendmusikschule Wangen - Querflöten, Gitarren und ein Begleitinstrument.
Die Ausstellung dauert bis zum 24. Juni und kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden:

Mo - Fr	8.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Do	13.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	13.30 - 18.30 Uhr

Info: Rathaus Grünkraut, Tel. 7602-15/16
Internet: *www.kulturforum-gruenkraut.de*

Wanderfreunde Vogt e.V.

Einladung zu den Wandertagen in Vogt am 7. und 8. Mai mit Kinder- und Jugendwanderung
Die Wanderfreunde Vogt e.V. veranstalten am Samstag, 7. Mai und Sonntag, 8. Mai, ihre Wandertage. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.
Sie können zwischen 3 Streckenlängen wählen. Es wird eine 5-km, eine 10-km- und eine 20-km-Strecke angeboten.
Kinder und Jugendliche, die an unserem Wandertag wandern wollen, werden am Ziel mit einer Urkunde und einem Geschenk belohnt. Dafür müssen sie Fragen auf der 5-km- oder 10-km-Strecke beantworten.
Außerdem findet am Samstag und am Sonntag auf der 5-km-Kontrolle Dosenwerfen und auf der 10-km-Strecke ein Schätzspiel statt.

Die Startzeiten sind:	Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr
	Sonntag von 7.00 - 13.00 Uhr
Start:	Sirgensteinhalle Vogt

Auf Ihren Besuch freuen sich die Wanderfreunde Vogt e.V.

Till The End – Unplugged

Plugged oder unter Strom sind Till The End nun schon seit über 8 Jahren erfolgreich unterwegs und füllen Hallen, Festzelte und Open Airs mit weit über 1.500 Zuschauern. So war TTE unter anderem auch schon im Vorprogramm von internationalen Größen wie The Sweet, Smokie und Manfred Man´s Earth Band auf der Bühne zu sehen. Gespielt werden Songs von den 70´s bis heute von 6 erfahrenen Musikern mit großer stilistischer Bandbreite und vor allem: 100% Live!
Seit Ende 2010 kann man TTE jetzt aber auch von einer ganz anderen Seite erleben: UNPLUGGED...
Unplugged heißt in dem Fall die wohl ehrlichste Form von Livemusik. Nur akustische Gitarre, Klavier und das Schlagzeug wird durch eine Cajon ersetzt. Weg von allen elektronischen Tricks und Helferchen, welche heute so oft eingesetzt werden. Pure, echte und vor allem handgemachte Livemusik. Heraus kommen Songs, welche oft ganz weit weg vom Original sind, mit völlig neuem Feel und Dynamik. Für den Zuhörer heißt das einfach mal hinsitzen, zuhören, genießen und sich sicher auch hier und da mal überraschen lassen.
Kartenvorverkauf: Vogter Banken und Musikhaus Lange in Ravensburg
Vorverkauf: 7 €, Abendkasse 9 €
Termin im Flammenhof: 7. Mai, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr

Musikverein Schlier-Ankenreute

Wunschkonzert des Musikvereins Schlier-Ankenreute

Zum diesjährigen **Wunschkonzert am 7. Mai um 20.00 Uhr in der Festhalle Wetzisreute** laden wir alle benachbarten Gemeindemitglieder recht herzlich ein.

Auf ein zahlreiches Kommen bei Kaffee und Kuchen freuen sich die Musiker des Musikvereins Schlier-Ankenreute.

A. Amann, Schriftführerin

Zensus 2011 - Die neue Volkszählung zum Stichtag 9. Mai 2011

In Deutschland findet in diesem Jahr der Zensus 2011, eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung statt. Damit wird ermittelt, wie viele Menschen in einem Land, in einer Stadt oder einer Gemeinde leben, wie sie wohnen und arbeiten. Erstmals wird ein registergestütztes Verfahren eingesetzt. Im Unterschied zur Volkszählung 1987 werden nicht mehr alle Bürgerinnen und Bürger befragt, sondern soweit wie möglich bereits vorhandene Daten aus Registern für statistische Zwecke genutzt. Dazu gehören vor allem Angaben aus den Melderegistern der Gemeinden, aus dem Register der Bundesagentur für Arbeit sowie aus den Dateien zum Personalbestand der öffentlichen Hand.

Zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse sowie zur Gewinnung von Daten für die keine Register verfügbar sind, wird es Befragungen geben. Ab 9. Mai 2011 werden bundesweit knapp 10 Prozent der Bevölkerung bei der Haushaltebefragung angesprochen sowie in allen Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften Erhebungen stattfinden, also beispielsweise in Senioren- und Studentenwohnheimen. Für die Durchführung und Organisation dieser Befragungen ist die Erhebungsstelle Zensus beim Landkreis Zollernalbkreis zuständig, die räumlich, personell, organisatorisch und technisch von anderen Verwaltungsstellen getrennt ist. Die Befragungen werden durch Interviewerinnen und Interviewer (Erhebungsbeauftragte) durchgeführt.

Alle Gebäude- und Wohnungseigentümer werden mit der Post einen Fragebogen vom Statistischen Landesamt erhalten. Nur etwa ein Drittel der Bürgerinnen und Bürger kommt mit dem Zensus 2011 direkt in Berührung, indirekt fließen allerdings durch die Bereitstellung der Registerdaten Angaben über die gesamte Bevölkerung in die Ergebnisse des Zensus 2011 ein.

Haushaltsbefragung: Was wird gefragt...

Alle Fragen sind gesetzlich vorgegeben. Bei der Haushaltebefragung geht es um Fragen nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Migrationshintergrund, Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft (bspw. römisch-katholische Kirche, evangelische Kirche, jüdische Gemeinden), Hauptwohnsitz, Schulbesuch, Bildungs- und Ausbildungsabschluss sowie Berufstätigkeit (unter anderem die Branche, in der man tätig ist sowie Angaben zum Beruf. Diese Fragen müssen beantwortet werden. Die Angabe zum Glaubensbekenntnis (bspw. Christentum, Judentum oder Islam) ist freiwillig. Nach dem Einkommen der Menschen wird nicht gefragt.

...wer, wann und wie wird befragt?

In Baden-Württemberg werden etwas mehr als 1,1 Mio. Menschen befragt. Nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren wurden Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Haushalte befragt werden. Dadurch wird die Repräsentativität der Ergebnisse gewährleistet. Die Erhebungsbeauftragten werfen ab Anfang Mai 2011 eine Terminankündigungskarte gemeinsam mit Informationen zur Erhebung (Anschreiben, Flyer, Rechtsgrundlagen) in den Briefkasten der zu befragenden Personen ein. Beim angekündigten Termin stellen sich die Interviewerinnen und Interviewer zunächst vor und weisen sich unaufgefordert mit ihrem Interviewerausweis und dem Personalausweis aus. Sie sind angewiesen, die Wohnung der zu befragenden Haushalte nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung zu betreten. Die Interviewerinnen und Interviewer bitten zunächst um Benennung der in der Wohnung lebenden Personen und tragen Namen, Vornamen, Geschlecht und Geburtsdatum in die Erhebungsliste ein. Daran schließt sich dann das Interview an. Sollte das Angebot eines Interviews seitens des Haushalts nicht gewünscht werden, wird der Fragebogen zur Selbstausfüllung übergeben. Dieser muss dann ausgefüllt an die Erhebungsstelle übermittelt oder dort abgegeben werden. Da die Auskünfte kostenfrei zu erteilen sind, müssen die Auskunftspflichtigen beim Versand den Rückumschlag mit 1,45 Euro frankieren. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Angaben bequem und kostengünstig, mit wenig Aufwand zu jeder Tageszeit über eine gesicherte Internetverbindung zu senden. Hierzu werden die Fragebogennummer und der Aktivierungscode benötigt, die auf dem Fragebogen angegeben sind.

Sollte der Haushalt beim ersten Termin nicht anwesend sein, kommt eine Zweitankündigungskarte zum Einsatz. Ist auch beim zweiten Termin niemand anzutreffen, übergibt die Interviewerin bzw. der Interviewer die weitere Befragung der Erhebungsstelle. Die Erhebungsbeauftragten haben die Befragung in den 12 Wochen nach dem Stichtag, also bis Ende Juli 2011, abzuschließen.

Befragung in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften

In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften sind die Angaben der Melderegister über die Bewohnerinnen und Bewohner in diesen Einrichtungen oft ungenau. Deshalb wird beim Zensus 2011 in diesen Bereichen eine Vollerhebung durchgeführt. Das entsprechende Erhebungsprogramm beschränkt sich dabei auf wenige Fragen nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit oder auch Informationen darüber, ob die Anschrift die Hauptwohnung ist. In der Regel geben die Bewohnerinnen und Bewohner mündlich gegenüber einer Interviewerin oder einem Interviewer die benötigten Auskünfte. Alternativ können die Angaben wie bei der Haushaltebefragung auch online oder postalisch übermittelt werden. Einige dieser Einrichtungen wurden im Rahmen der Haushaltebefragung ausgewählt und müssen damit auch die dort vorgesehenen Fragen beantworten.

Für sensible Gemeinschaftsunterkünfte wie Behindertenwohnheime oder Notunterkünfte für Obdachlose ist ein besonderes Erhebungsverfahren vorgesehen. Dort werden die Bewohnerinnen und Bewohner über den Zensus zwar informiert, befragt wird aber die Einrichtungsleitung.

Gebäude- und Wohnungszählung: Wie wird gefragt?

Rund 3 Mio. Eigentümerinnen und Eigentümer von Gebäuden und Wohnungen erhalten bei der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) ab Anfang Mai 2011 mit der Post einen Brief vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg. Die kommunalen Erhebungsstellen sind hier nicht eingebunden. Es wird gebeten, den Fragebogen innerhalb von zwei Wochen ausgefüllt zurückzusenden. Da die Auskünfte kostenfrei zu erteilen sind, müssen die Auskunftspflichtigen den Rückumschlag mit 1,45 Euro frankieren. Selbstverständlich gibt es auch hier die Möglichkeit, Porto zu sparen und die Fragen bequem, zu jeder Tageszeit und kostengünstig online über eine sichere Internetverbindung zu beantworten. In der Rubrik online, auf der ersten Seite des Fragebogens, sind die Fragebogennummer und der Aktivierungscode aufgedruckt, die dafür benötigt werden.

... was wird gefragt?

Bei den Angaben zum Gebäude geht es um Fragen nach der Art des Gebäudes (handelt es sich um ein Wohngebäude oder ein Geschäftshaus mit einer Wohnung?), der Zahl der Wohnungen, dem Gebäudetyp (bspw. freistehendes Haus oder Doppelhaus), dem Jahr der Fertigstellung des Gebäudes, den Eigentumsverhältnissen (bspw. Gemeinschaft von Wohnungseigentümern, Privatperson, kommunales Wohnungsbauunternehmen) und der Heizungsart (bspw. Fernheizung oder Blockheizung). Bei den Fragen zur Wohnung geht es um die Wohnungsnutzung, d.h. ob die Wohnung vermietet oder vom Eigentümer bewohnt ist. Weitere Fragen beziehen sich auf die Fläche, die Zahl der Räume, die Anzahl der Bewohnerinnen und Bewohner, die Eigentumsverhältnisse (ist der Eigentümer eine Privatperson, ein privatwirtschaftliches oder ein öffentliches Unternehmen oder eine Wohnungsgenossenschaft). Die Fragen sind gesetzlich vorgegeben und müssen beantwortet werden. Nach der Höhe der Miete wird nicht gefragt.

Datenschutz garantiert
Die amtliche Statistik lebt vom Vertrauen und der Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürger. Einzelangaben werden strikt geheimgehalten, ausschließlich für statistische Zwecke genutzt und nur anonymisiert ausgewertet. Alle an der Durchführung des Zensus 2011 beteiligten Personen in den Erhebungsstellen, im Statistischen Landesamt und die Erhebungsbeauftragten sind auf die Einhaltung des Statistikgeheimnisses und den Datenschutz besonders verpflichtet. Informationen fließen beim Zensus 2011 nur in eine Richtung, aus den Verwaltungsregistern oder den Befragungen hin zur amtlichen Statistik. Es gilt das Rückspielverbot, das besagt, dass Einzelangaben nicht an Behörden weitergegeben werden dürfen, weder an das Einwohnermeldeamt, noch an das Finanzamt noch an die Polizei.

Wo sind weitere Informationen zu finden?
Unter *www.zensus2011.de*, den Webseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder kann man sich jederzeit umfassend über den Zensus informieren. Alles Wissenswerte zur Durchführung des Zensus in Baden-Württemberg ist auf der Homepage des Statistischen Landesamtes unter *www.statistik-bw.de* zu finden. Für Fragen ist eine kostenfreie Hotline unter der Nummer (0800) 5887854 geschaltet.
Die Mitarbeiter der Zensus-Erhebungsstelle beim Landratsamt Ravensburg sind Ansprechpartner insbesondere für Fragen im Zusammenhang mit den Befragungen im Rahmen der Haushaltsstichprobe und in den Sonderbereichen.
Die Erreichbarkeit der Ansprechpartner beim Landratsamt Ravensburg ist unter *www.landkreis-ravensburg.de* zufinden (Zensus2011).

Reit- und Fahrverein Waldburg e.V.

Orientierungsritt (PSK) und –Fahrt (PSK) beim RFV Waldburg e.V.
Am Sonntag, 15. Mai, veranstaltet der RFV Waldburg e.V. einen ca.15 km langen Orientierungsritt (PSK-Meisterschaft) sowie die Argemeisterschaft im Breitensport Fahren. (PSK-Meisterschaft für 2-Spänner). Start und Ziel befindet sich auf der Reitanlage Blauensee (zwischen Hannober und Kofeld), Anfahrt ist ausgeschildert. Die Reiter und Pferde müssen verschiedene Geschicklichkeitsaufgaben und -Fragen bewältigen.
Familienangehörige, Bekannte und interessierte sind herzlich willkommen.
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt und Wetterschutz ist vorhanden. Erleben Sie Freizeit- Reiten und Fahren von einer spannenden Seite hautnah!!!
Startzeit Reiter: 9.00 – 12.00 Uhr, in 2-er Teams
Startgeld: 13,- Euro pro Person (inkl. Verpflegung)
Separate Wertung für Jugendliche
Startzeit Fahrer: 9.00 bis 12.00 Uhr
(1- ,2-, 4- und Mehrspänner)
Startgeld: 23,- Euro pro Gespann (inkl. Verpflegung)
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, Ausschreibung nach WBO.
www.rfv-waldburg.de
Weitere Infos: Markus Schädler, 1. Vorstand, Tel. (0176) 17903189

Bauernhaus-Museum Wolfegg

15. Mai, Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr:
Festliche „Blaserhof"-Eröffnung im Bauernhaus-Museum Wolfegg
Seit Januar ist die Museumsverwaltung bereits darin eingezogen und am 15. Mai öffnen sich die Türen des 300 Jahre alten „Blaserhofs" mit einem großen Festakt auch für die Museumsbesucher.
Mit dem Blaserhof wird das bestehende Ensemble historisch wertvoller Häuser des Bauernhaus-Museums Wolfegg um ein echtes „Schmuckstück" bereichert. Das Gebäude wurde 2009 an seinem historischen Originalstandort zwischen den beiden Ortschaften Hannober und Amtzell im Süden des Landkreises Ravensburg abgebaut und auf dem Museumsgelände in Wolfegg wieder errichtet. Im Erdgeschoss des Blaserhofs erfahren die Besucher künftig Wissenswertes über die Haus- und Bewohnergeschichte des Gebäudes. Daneben bietet es Platz für ein „Geschichtslabor" und Teile einer Dauerausstellung im Rahmen des grenzüberschreitenden Ausstellungsprojekts „Die Schwabenkinder", das im Frühjahr 2012 eröffnet wird. Im Obergeschoss befinden sich die Räumlichkeiten der Museumverwaltung.
Informationen zum Festakt und dem Rahmenprogramm sowie den weiteren Veranstaltungen finden sich unter *www.bauernhaus-museum.de*, ebenso kann dort der neue Museums-Newsletter abonniert werden.

Reit- und Fahrverein Krumbach e.V.

Am Sonntag, 15. Mai, machen wir einen Vereinsausritt für unsere jugendlichen Mitglieder. Abritt ist um 11.00 Uhr an der Reithalle in Krumbach, Rückkehr gegen 16.00 Uhr.
Bitte Reithelm nicht vergessen.
Bei schlechtem Wetter wird der Ritt um eine Woche verschoben.
Anmeldung bitte bis Dienstag, 10. Mai, unter Tel. (07542) 937676 oder *jochen.helfert@t-online.de*

Ruth Meinhart - Was im Kopf passiert

Vortrag zum Denken und Lernen
von und mit Ruth Meinhart
Lernen Sie die Geheimnisse eines motivierten und erfolgreichen Lernens kennen!
- Zwischen Konzentration und Tagtraum
- Grenzen der Aufmerksamkeit
- Denk- und Lerntypen
- Mit Blick auf den Schulalltag
  - Rechtschreibung leicht gemacht
  - Hintergründe der Mathematik

Veranstalter: Elternbeirat der Grundschule Unterankenreute
Ort: Dorfgemeinschaftshaus 88281 Unterankenreute
Wann: Dienstag, 17. Mai
Zeit: 20.00 - 22.00 Uhr
Kostenbeitrag: 4 Euro
www.gedankensprungverlag.de

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion: Für Beiträge und Anzeigen;
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail Anzeigen: andreamisitano@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Tag der Offenen Tür im Tierheim, 88276 Berg/Kernen

Am **21. und 22. Mai** findet er wieder statt!

Schauen Sie sich unser modernes, schönes, den Tierschutzbestimmungen entsprechend gestaltetes Tierheim doch einmal aus der Nähe an.

Gerne bewirten wir Sie bei dieser Gelegenheit mit erfrischenden Getränken, Schmankerl vom Grill, Vegetarischem oder einer Tasse Kaffee und tollen hausgemachten Kuchenkreationen.

Sehen Sie sich auch auf unserem großen Flohmarkt oder im Kleiderbasar um.

In Weingarten und Ravensburg ist von 8 Haltestellen aus ein stündlicher Pendelbusverkehr zu uns eingerichtet.

Der Erlös dieser beiden Tage kommt ausschließlich unseren tierischen Schützlingen zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle!

Information für unsere Anzeigenkunden

Der **ANNAHMESCHLUSS** kostenpflichtiger Anzeigen läuft separiert vom Redaktionsschluss für kostenfreie Textbeiträge.

Anzeigenschluss ist montags, 8.00 Uhr, für die gewünschte Erscheinungswoche.

Für später eingehende Anzeigenaufträge kann die Veröffentlichung in der selben Kalenderwoche je nach Stand der Druckvorbereitung nicht mehr gewährleistet werden.

Änderungen des Anzeigen- und Redaktionsschlusses werden rechtzeitig in den Gemeindeblättern veröffentlicht.

Der Verlag

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten

Heine's Getränkestadel

Vorderreute 3, 88069 Tettnang
Tel. (07542) 952118 Fax 989609

AKTION AKTION AKTION

Beim Kauf von 2 Kisten Krumbacher Mineralwasser 1,0 l PCC 5.20 € pro Kiste

1 Mischkiste Krumbach Zitrone, Orange und cola Mix 1,0 l PCC gratis dazu!

6. – 14. MAI 2011 VON 10 – 18 UHR

MÖBEL-SONDERVERKAUF

ALLE PRODUKTE WERDEN ZU STARK REDUZIERTEN PREISEN ABGEGEBEN!

ESSTISCHE, CLUBTISCHE, STÜHLE – AUSSTELLUNGSSTÜCKE, AUSLAUFMODELLE, ZWEITE WAHL MÖBEL SOWIE DIE AKTUELLEN DRAENERT MESSEMODELLE.

ES WERDEN NEUE MÖBELSTÜCKE NACHGEFÜLLT. DIE AUSSTELLUNG ÄNDERT SICH ALSO STÄNDIG.

DRAENERT

DRAENERT GMBH
STEIGWIESEN 3 / INDUSTRIEGEBIET
88090 IMMENSTAAD / BODENSEE
DEUTSCHLAND
AN DER LANDSTRASSE VON IMMENSTAAD NACH MARKDORF
FON +49 (0) 7545-2080
orangerie@draenert.de
www.draenert.de

www.haller-raumgestaltung.de

Günter Fessler
Parkettlegermeister

Große Parkettwochen in Sattelbach

Aktion 5.-28.5. 2011

Besuchen Sie unser Parkettstudio und beachten Sie unsere Angebotspreise:

NUR IM AKTIONSZEITRAUM GÜLTIG!

Ausmessen - beraten bei Ihnen vor Ort - Bodenlegen durch unsere geschulten Fachbodenleger

Jeden Sonntag in Sattelbach geöffnet 13.30 - 16.30 Uhr

Haller Raumgestaltung
88263 Sattelbach
bei Horgenzell
Tel. 07504 / 9700-0

Haller RAUM GESTALTUNG

Ihr Mitteilungsblatt
Die aktuelle Informationsquelle!

Heine SCHÖNE REISEN

Information & Buchung
0 75 28/92 07-21

PILGERREISEN AKTUELL

15.05.11 **Maria Einsiedeln** Tagesfahrt € 38,-

23.05.-27.05. **Wallfahrtsorte im Elsass**
mit Pfarrer Erhard Galm, Schwarzenbach € 525,-/HP

12.06.-23.06. **Große Rundreise Jakobswege**
mit Frau Gerhilde Fleischer, Isny € 1.485,-/HP

HEINE - SCHÖNE REISEN • DIE REISEGEMEINSCHAFT
info@heine-reisen.de www.heine-reisen.de

...alles aus Naturstein

Natursteine RM aucher Vogt

Grabmale jetzt aussuchen und bestellen

Wir senden Ihnen gerne unseren aktuellen Grabmalkatalog zu.

Höferweg 25 · 88267 Vogt
Telefon: 0 75 29 / 77 61
www.steinmetz-maucher.de

Die Steuerberaterkammer Stuttgart hat uns im März 2011 zum Steuerberater bestellt:

Dipl.-Wirtschaftswissenschaftler
Dirk Brodbeck
Steuerberater

Dipl.-Wirtschaftswissenschaftlerin
Marion Schneider
Steuerberaterin

Brodbeck
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater
Rechtsbeistand

Dipl.-Kaufmann
Ulrich Brodbeck
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsbeistand

Dipl.-Wirtschaftswissenschaftler
Dirk Brodbeck*
Steuerberater

Dipl.-Betriebswirt (BA)
Marc Brodbeck**
Steuerberater

Dipl.-Wirtschaftswissenschaftlerin
Marion Schneider*
Steuerberaterin

Andrea Danner*
Steuerberaterin

Wirtschaftsprüfung • Steuerberatung • Rechtsbeistand • Unternehmensberatung • Vermögensplanung

Wir stellen ein: Steuerfachkraft für Lohn- und Finanzbuchhaltung m/w
(Steuerfachangestellte(r)/Steuerfachwirt(in)/Dipl.-Betriebswirt(in) (BA)/Bachelor of Arts)

Weitere Informationen unter www.brodbeck-stb.de

Dipl.-Kfm. Ulrich Brodbeck • Scherzachstr. 1/2 • 88287 Grünkraut • Tel.: 0751/7600-0

* angestellt gem. § 58 StBerG
** freier Mitarbeiter

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Wetzel
METZGEREI • PARTYSERVICE

Angebote
gültig vom 5.5. - 11.5.2011

Hackfleisch gemischt
1 kg **7,00 €**

Schnitzel
1 kg **11,10 €**

Bierschinken
100 g **1,07 €**

Lyoner
100 g **0,89 €**

Rüblikäse
100 g **1,87 €**

Ravensburger Straße 26 • 88279 Amtzell
Telefon 075 20- 62 91 • Telefax 075 20- 92 33 98

Verschwunden!!!

Württ. Fuchsstute, 22 J., Abzeichen: kleiner Stern, breite Schnippe, vorne links und hinten beidseits weiß gefesselt, ist seit Ende Februar/März verschwunden.
Zuletzt Stall Contalla, Loch 21, 88287 Grünkraut. Wer hat Hinweise? Belohnung 500,00 € **Telefon 0176 4313245**

Gebrauchter Philips LCD-Fernseher 37PFL3312
+ neuer Boca HD-Sat-Receiver HD 170

Preis zusammen € 366,--

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik
Wolfgang Marb
Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb
Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 · Fax 96151

Auch nach dem Tod hat
der Mensch einen Namen

Grabmale | Restauration | Stein

Martin Obermayr Werkstatt für Stein
Steinmetzmeister | Steinbildhauermeister
Langenargener Straße 1 | 88069 Tettnang
Telefon 07542 – 54502 | Fax 07542 – 7254
info@steinmetz-obermayr.de
www.steinmetz-obermayr.de

obermayr
WERKSTATT FÜR STEIN

Zur Verstärkung unseres Teams für Verkauf und Verkaufs-Vorbereitung suchen wir baldmöglichst eine
freundliche Fleischerei-Fachverkäuferin
auf 400-€-Basis.
- Wir lernen Sie auch gerne an...
Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

Landmetzgerei Baumann Feld am See
Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

Haus zu vermieten

Bodnegg, sehr schöne Lage, ab 1.9.11

Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 33/18 an den Verlag.

BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:
2. - 7.5.2011

GROSS-AUSWAHL AN KÄSE, MILCH UND MOLKEREIPRODUKTEN

FRISCHE, ZARTE SCHWEINEFILETS
100 g nur **1,19**

EIWEISSREICH UND FETTARM:
ZARTE PUTENSCHNITZEL
1 kg nur **7,99**

MEHRFACH SORTIERTER LYONER-AUFSCHNITT
100 g nur **0,79**

KNACKIG FRISCHE BAUERNBRATWURST
100 g nur **0,79**

UNSER TOP-ANGEBOT AUS DER SB-THEKE
SCHWÄBISCHE ROSTBRATWURST
4 Stück à 50 g im SB-Pack, 1 Pack nur **1,59**

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstrasse 6 - 8
Tel. 07 51 / 76 05 29
www.buchmann-gmbh.de

Buchmann
Fleisch- und Wurstspezialitäten aus Oberschwaben